

## **BALK Presseinformation**

### **Irene Hößl neues Mitglied des Bundesvorstandes**

#### **Vorsitzende der BALK-Landesgruppe Bayern in den Bundesvorstand berufen**

BERLIN (13. Januar 2009) – Irene Hößl wurde vom Vorstand des Verbandes BALK in den Bundesvorstand berufen und wird dessen Arbeit kompetent und tatkräftig mitgestalten.

Die Berufung in den Bundesvorstand des Verbandes BALK sieht Frau Hößl auch als ein Zeichen der Anerkennung der berufspolitischen Arbeit auf Landesebene. Seit knapp drei Jahren ist sie Vorsitzende der Landesgruppe Bayern. Ein lebendiges Netzwerk für Führungskräfte in der Pflege auf regionaler Ebene zu gestalten, liegt Frau Hößl dabei besonders am Herzen. Der konstruktive Dialog mit den leitenden Pflegekräften, allen Berufsverbänden für Pflegeberufe sowie den Vertretern aus Politik und den relevanten Ministerien zu den aktuellen Themen der Berufspolitik stünden dabei im Mittelpunkt.

„Die tiefgreifenden Veränderungen im Gesundheitswesen zeigen ihre Wirkung, deshalb ist es gerade jetzt wichtig, auf die Auswirkungen des Personalabbaus in der Pflege und das hohe und professionelle Potenzial der beruflich Pflegenden in unserem Gesundheitssystem aufmerksam zu machen“, so Hößl, die seit 2002 verantwortliche Pflegemanagerin (Mitglied der Klinikumsleitung) im Klinikum Fürth ist. Themen wie die akademische Qualifizierung von Fachkräften für die patientennahe Pflege und die Schaffung entsprechender Rahmenbedingungen, z.B. in Form einer Berufsordnung, stehen für das neue Mitglied des Bundesvorstandes aktuell auf der Tagesordnung.

Pressekontakt

Sabine Girts, Verband Bundesarbeitsgemeinschaft Leitender Pflegepersonen e.V. (BALK), Salzufer 6, 10587 Berlin  
Tel.: 030 44 03 76 93, Mail: [berlin@balkev.de](mailto:berlin@balkev.de) Web: [www.balkev.de](http://www.balkev.de)

Der schnelle Wandel im Gesundheitssystem erfordere eine schlagkräftige, gemeinsame berufspolitische Position aller Pflegeverbände.

„Auch auf Bundesebene möchte Frau Hößl für die Stärkung der Position der Pflege in unserem Gesundheitssystem eintreten. Gerade in Zeiten der Veränderung gelte es, sich einzubringen, die strukturellen Rahmenbedingungen für eine adäquate pflegerische Versorgung der Bevölkerung zu gestalten. Sie sieht ihr Engagement nicht nur als berufspolitische, sondern in erster Linie auch als gesellschaftspolitische Verantwortung“, so Vorsitzender Peter Bechtel.

**Verband Bundesarbeitsgemeinschaft Leitender Pflegepersonen e.V. (BALK) – ein Kurzporträt**

BALK ist ein Bundesverband der Leitenden Pflegepersonen aus Krankenhäusern, stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen aus der gesamten Bundesrepublik, in dem über 1.000 Pflegedienstleitungen zusammengeschlossen sind. Der Verband BALK ist eine Interessensvertretung der Leitenden Pflegepersonen in der gesundheitspolitischen Diskussion. Der Verband setzt gesetzlich übertragene Aufgaben in allen Bereichen des Gesundheitswesens um und unterstützt seine Mitglieder durch individuelle Beratung. Erster Vorsitzender ist Peter Bechtel, Pflegedirektor, Herz-Zentrum, Bad-Krozingen.

Der Verband ist Gründungsverband des Deutschen Pflegerates (DPR) und stellt bereits in der dritten Legislaturperiode die Präsidentin des Deutschen Pflegerates, Marie-Luise Müller.

Pressekontakt

Sabine Girts, Verband Bundesarbeitsgemeinschaft Leitender Pflegepersonen e.V. (BALK), Salzufer 6, 10587 Berlin  
Tel.: 030 44 03 76 93, Mail: [berlin@balkev.de](mailto:berlin@balkev.de) Web: [www.balkev.de](http://www.balkev.de)